VEBKO ONLINE-HILFE

Die Registerkarte “Transient Assessment”

Kategorie	**tester**
Abschnitt	**AMT Sequencer Modul**
Sprache	**Deutsch**
Erstellt am	**2026-11-03**

Der Abschnitt „Transient Assessment“ dient zur Bewertung der „States“, die für die Prüfung des „Transient“ bestimmt sind. In diesem Abschnitt kann ein empfangener Kontakt des Geräts vom Relais mit dem binären Signal in der Datei „Comtrade“ verglichen werden. Ein Beispiel für die Anwendung dieser „Assessment“ besteht darin, die Leistung des Relais zu vergleichen, während die Signale der Einschwingvorgang von injiziert werden, damit der Benutzer verstehen würde, dass, ob das Relais eine ähnliche Funktion beim Injizieren von Fehlern hat oder nicht.

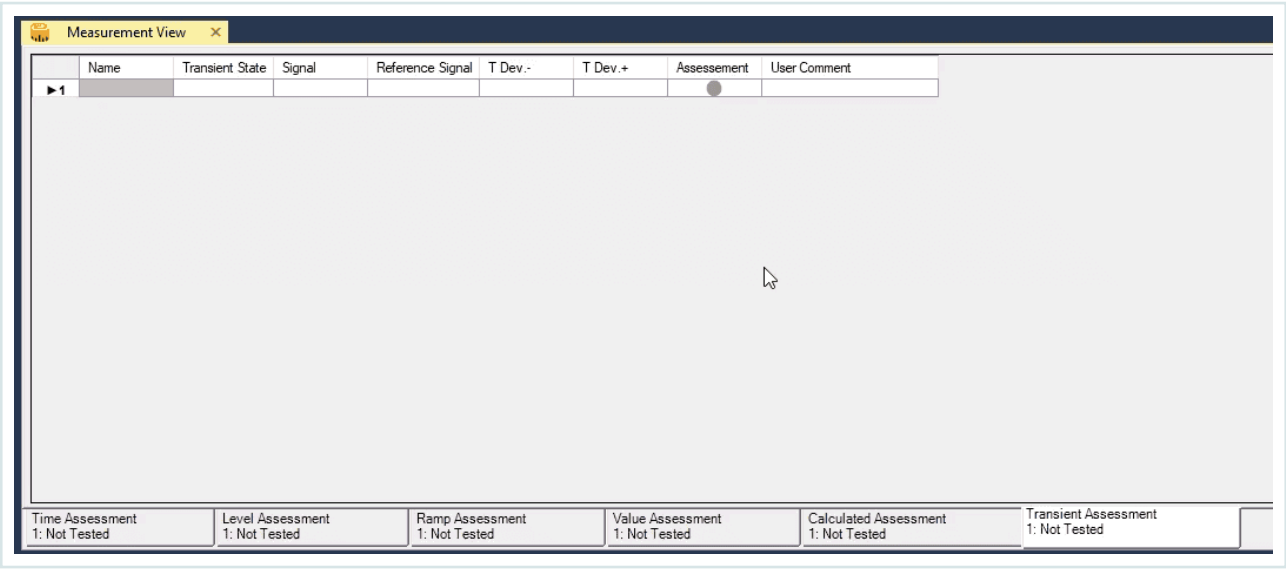


Abbildung 1

Im Fenster „Measurement View“, Registerkarte „Transient Assessment“, wird im Feld „Name“ ein Name für die Beurteilung eingefügt, damit ein besseres Feedback von dem angegebenen Element erhalten wird. Im Feld „Transient“ wird der beabsichtigte Zustand ausgewählt. Beachten Sie, dass in diesem Feld nur der Name der Zustände angezeigt wird, die vom Typ „Transient“ sind. Im Feld „Signal“ wird ein binäres Signal für den Vergleich mit dem Referenzsignal aus dem Signal „Comtrade“ ausgewählt. In diesem Feld wird die Liste aller Binärdateien angezeigt, die in der „Hardware Configuration“ aktiviert sind, damit einer von ihnen ausgewählt werden soll. Im Feld „Reference Signal“ wird das Referenzsignal aus der Datei „Comtrade“ ausgewählt. Durch Klicken auf dieses Feld werden alle vorhandenen Binärsignale in der geladenen Datei „Comtrade“ angezeigt. Im Feld „T Dev.-“ wird die negative Toleranz der Zeit in Bezug auf die digitale Signalflanke angegeben und in die Datei „Comtrade“ importiert. Im Feld „T Dev.+“ wird die positive Zeittoleranz in Bezug auf die digitale Signalflanke angegeben und in die Datei „Comtrade“ importiert. Das Ergebnis der Bewertung nach dem Ausführen des Tests wird im Feld „Assessment“ angezeigt. Die grüne Farbe bedeutet, dass der Test „Passed“ ist und die rote Farbe bedeutete, dass der Test „Failed“ ist. Im Feld „User Comment“ kann vor und nach dem Test eine Nachricht über den Test geschrieben werden, die im Ausgabebericht verwendet wird. Durch Rechtsklick auf die „Transient Assessment“ werden die Registerkarten und Optionen angezeigt, die dem Rechtsklick auf die Registerkarte „Time Assessment“ ähneln, die in den vorherigen Lehrvideos (Time Assessment) ausführlich erläutert wurde. Die Bewertung in dieser

Registerkarte wird nach dem Vergleich des Signals mit dem Referenzsignal definiert. Zur Beurteilung, wenn beide Signale im angegebenen Zeitraum identisch sind und einen ähnlichen Status haben, wird die Bewertung „Passed“ sein. Andernfalls lautet die Bewertung „Failed“, was bedeutet, dass das Relay beim Importieren von Fehlern keine ähnliche Leistung hatte und einen anderen Status hatte.

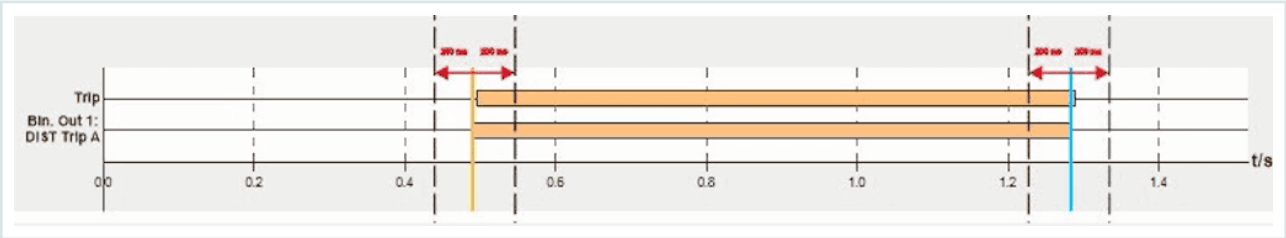


Abbildung 2

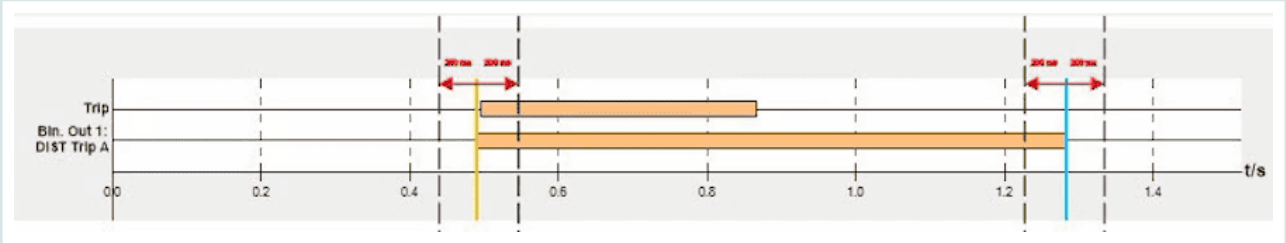


Abbildung 3

Um dies zunächst zu tun, sollten einige Einstellungen in einigen Fenstern ausgeführt werden. Im Folgenden wird ein Beispiel für den Test erläutert. Zuerst wird der Zustand „Transient“ im Fenster „Detail View“ ausgewählt und durch Klicken auf die Datei „Import Comtrade...“ wird der transiente Zustand des Relais „Micom p441“ geladen. Wenn Sie dann in der Symbolleiste auf die Option „Current State“ klicken, werden alle aktiven und inaktiven Binärdateien in der Datei „Comtrade“ und die Spannungs- und Stromsignale angezeigt. Im Folgenden berechnet die Software durch Ankreuzen der Option „Calculate RMS ...“ die Effektivwerte und die Phasen der Signale.

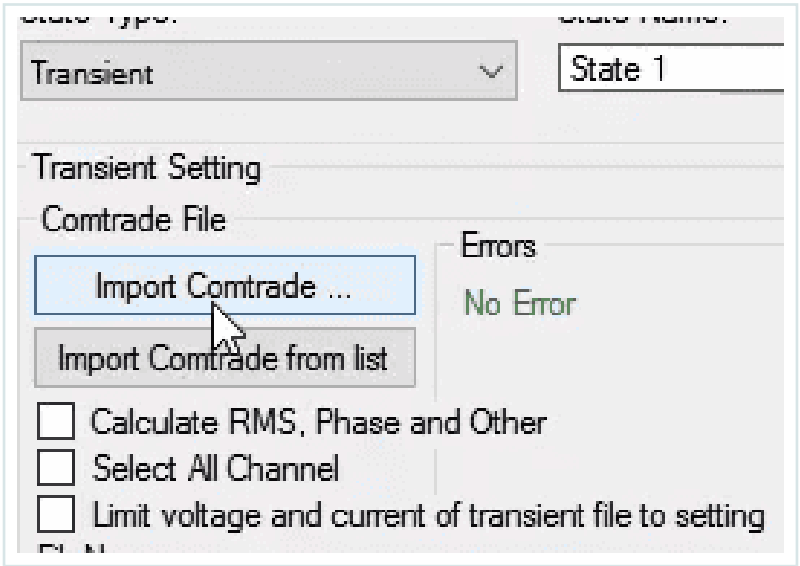


Abbildung 4

Signal	Channel	Scale	Min	Max	Prim. factor	Sec. factor	PS
V L1-E	VA	100.0 %	-33.47 kV	33.53 kV	1.000 V	1.000 V	Primary
V L2-E	VB	100.0 %	-25.22 kV	25.22 kV	1.000 V	1.000 V	Primary
V L3-E	VC	100.0 %	-34.40 kV	35.12 kV	1.000 V	1.000 V	Primary
I L1	IA	100.0 %	-160.2 A	157.4 A	1.000 A	1.000 A	Primary
I L2	IB	100.0 %	-477.9 A	477.9 A	1.000 A	1.000 A	Primary
I L3	IC	100.0 %	-196.1 A	193.4 A	1.000 A	1.000 A	Primary

Abbildung 5

Im Folgenden sollten im Fenster „Detail View“ und auf der Registerkarte „Binary Out“ alle vorhandenen Signale in der Datei „Comtrade“, die getestet und bewertet werden sollten, einem „Binary Output“ zugeschrieben und als Referenzsignal ausgewählt werden. In diesem Video werden zwei Signale „ZONE1“ und „ANY TRIP“ dem Binärausgang 1 bzw. Binärausgang 2 zugeordnet, und der Empfang des Auslösesignals vom Relaissignal wird mit dem Signal ZONE1 verglichen und bewertet.

Out...	Display Name	Transient
1	Bin. Out 1	ZONE 1
2	Bin. Out 2	ANY TRIP

Abbildung 6

Im Fenster „Hardware Configuration“, Registerkarte „Binary/Analog Input“, ist die Binärdatei 1 mit dem Namen „Trip“ zum Vergleich mit dem aktiven Referenzsignal mit dem Relais-Auslösekontakt verbunden. In der Registerkarte „Transient Assessment“ wird im Feld „Name“ ein Name wie z.B. „Trip1“ zur Bewertung eingefügt. Der „State1“, der ein vorübergehender Zustand ist, wird im „Transient State“ ausgewählt. Im „Reference Signal“ wird das im „Binary Output“ ausgewählte Referenzsignal eingefügt (ZONE1) und das Signal „Trip“ wird im Feld „Signal“ zum Vergleich ausgewählt. In der „T Dev.-“ und „T Dev.+“ wird die Zeittoleranz von 3 eingefügt. Um den Status Binäreingang zu beobachten, wird im Folgenden die Option „All State“ aus der Symbolleiste ausgewählt und der Test ausgeführt, so dass der Fehler in das Relais injiziert wird. In der „Signal View“ wird dann beobachtet, dass das Relais die gleiche Leistung wie das Referenzsignal hat, das als Binärausgang1 definiert ist, und das Bewertungsergebnis ist „Passed“.

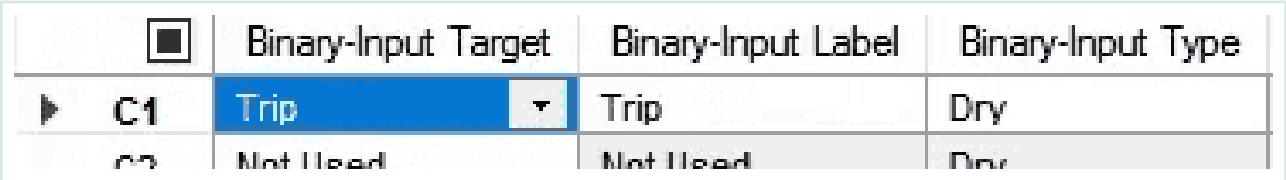


Abbildung 7

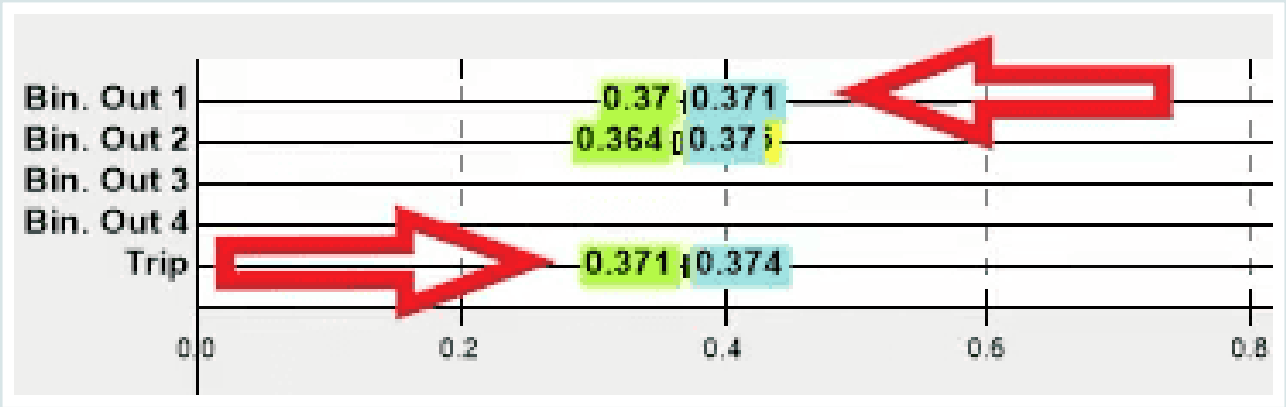
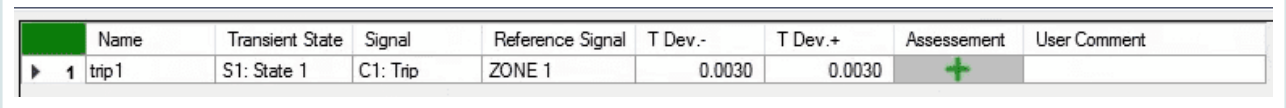


Abbildung 8



	Name	Transient State	Signal	Reference Signal	T Dev.-	T Dev.+	Assessement	User Comment
1	trip1	S1: State 1	C1: Trip	ZONE 1	0.0030	0.0030	+	

Abbildung 9

[jg1]Transient_Assessment_Tab